

II-9210 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4626/J

1989 -11- 29

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Neidhart
und Genossen

an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst
betreffend spitalsmäßige Versorgung im Bundesland Nieder-
österreich

Der Verfassungsgerichtshof hat in einem Erkenntnis festgestellt,
daß jedes Bundesland verpflichtet ist, die spitalsmäßige Ver-
sorgung seiner Bevölkerung selbst zu gewährleisten. Das Land
Niederösterreich beabsichtigt daher, ca. 1 Milliarde Schilling
für die Schaffung von zusätzlichen 1062 Spitalsbetten in
Niederösterreich zu investieren.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, daß der Bezirk Gänserndorf
mit 76.000 Einwohnern der einzige Bezirk Niederösterreichs ist,
der kein eigenes Spital hat. Aufgrund der Entscheidung des Ver-
fassungsgerichtshofs nehmen wiener Spitäler praktisch keine
Patienten aus dem Bezirk Gänserndorf mehr auf. Die Patienten
müssen in die Spitäler Hainburg und Mistelbach gebracht werden.

Ergänzend ist festzuhalten, daß seit vielen Jahren zähe
Verhandlungen zwischen Wien und Niederösterreich laufen, die die
Mitbenützung des vor der Fertigstellung stehenden Medizinischen
Zentrums Ost (Stadlau) durch den Bezirk Gänserndorf zum
Gegenstand haben.

Angesichts dieser unerfreulichen Situation stellen die
unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Gesundheit
und öffentlicher Dienst nachstehende

A n f r a g e

1. Werden Sie die Bestrebungen Niederösterreichs, sich in bezug
auf die Spitalsversorgung von Wien "abzukoppeln" und autark zu
werden, unterstützen?
2. Sind Sie bereit, die Errichtung eines Spitals im Bezirk
Gänserndorf zu fördern, falls es zwischen Wien und
Niederösterreich nicht in absehbarer Zeit zu einer Einigung
über die Mitbenützung des Medizinischen Zentrums Ost (Stadlau)
kommt?

- 2 -

3. Läßt sich abschätzen, wieviele Planstellen für Jungärzte, wieviele sonstige spitalsspezifische Arbeitsplätze und wieviele sonstige mit dem Bauvorhaben in Verbindung stehenden Arbeitsplätze durch die Errichtung eines eigenen Spitals im Bezirk Gänserndorf geschaffen würden, und wenn ja, wieviele würden es zirka sein?